



birmensdorfer

inserate@birmensdorfer.ch
redaktion@birmensdorfer.ch
Telefon 075 408 11 11

Redaktionsschluss
Inserate: Dienstag, 12 Uhr
Todesanzeigen: Mittwoch, 12 Uhr

Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Birmensdorf

Liebe Birmensdorferinnen, liebe Birmensdorfer

Sie halten die 14. Ausgabe des Birmensdorfers in Ihren Händen. Wir freuen uns über die breite Akzeptanz als Wochenzeitung in einer solch kurzen Zeitspanne.

Es scheint, dass der Birmensdorfer angekommen ist und seinen Platz im Dorf gefunden hat. Die rasante Zunahme der täglichen Besucher- und Klickzahlen auf der Website (birmensdorfer.ch) ist ein guter Indikator für diese Akzeptanz. Die verschiedenen Mitteilungen, Informationen und Aktivitäten der Vereine geben uns das Signal, dass die Zeitung gelesen wird.

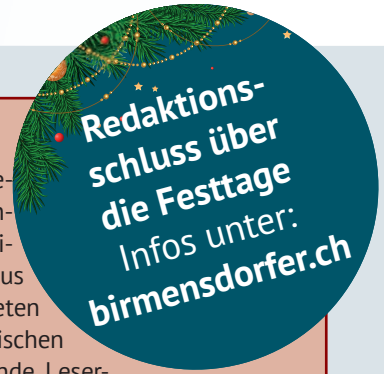
Der Birmensdorfer soll in erster Linie informieren, die Menschen zusammenführen und die Vielfalt an geliebter Kultur im Dorf aufzeigen. Wie Sie alle wissen, ist der Birmensdorfer eine unabhängige Zeitung, arbeitet selbstständig und wird **NICHT** durch Steuergelder finanziert. Die politische Gemeinde Birmensdorf hat keinen Einfluss auf unsere Redaktionsarbeit. Wir

sind neutral und geben jeder Bürgerin und jedem Bürger die Möglichkeit sich zu äussern, wenn die ethischen Standards des Journalismus eingehalten werden. Jedoch bieten wir keine Plattform für einen politischen Schlagabtausch oder herabsetzende Leserbriefe. Wir werden uns im Gegenteil vehement davor schützen.

Kommentare dieser Art werden von der Redaktion nicht berücksichtigt. An dieser Stelle möchten wir der Bevölkerung von Birmensdorf für ihr Engagement danken und natürlich auch allen Kunden, die bei uns inserieren. Ein herzliches Dankeschön dafür.

Für den kommenden Sonntag wünschen wir Ihnen einen besinnlichen Start in die Weihnachtszeit.

Vorweihnachtliche Grüsse, die Macher, birmensdorfer.ch



Chef's Table

Gemäss Wikipedia ist der Chef's Table «ein Tisch, der in der Küche eines Restaurants platziert und für besondere Gäste beziehungsweise Freunde des Küchenchefs reserviert ist».

«Wir wollten unseren Bewohnerinnen und Bewohnern die Möglichkeit bieten, unseren Köchen direkt bei der Arbeit, der Zubereitung und dem Anrichten der Menüs zuzuschauen und dabei inmitten des Geschehens Küchenluft zu schnuppern», erzählt Marcel Graf, Leiter Gastronomie. «Natürlich dürfen unsere Gäste dabei auch ein ganz spezielles Mittagessen geniessen in einem Ambiente, das sie in dieser Form wohl noch kaum erlebt haben.»

Dass das Alterszentrum am Bach über eine ausgezeichnete Küche verfügt, wissen nicht nur die Bewohnerinnen und Bewohner selber oder die lokale Bevölkerung. Das Bistro ist weit herum bekannt und wird auch für private Bankette oder Firmenanlässe geschätzt. Intern ist die Gastronomie fester Bestandteil des Alltags, arbeitet eng mit den Bereichen Pflege und Hotellerie zusammen.

Das Interesse an der Premiere des Chef's Table war erfreulich, obschon das Konzept selber den wenigsten wirklich bekannt war. Vier Damen durften sich als erste an den schön gedeckten Tisch mit weissen Leinen mitten in der Küche setzen. Begrusst wurden sie mit einem speziellen Drink. «Um die Gäste herum ging der normale, zuweilen hektische Betrieb während der Mittagszeit weiter», beschreibt Sous-Chef Martin Rissi die Szenerie. «Wir zeigten den Damen verschiedene Küchengeräte und spezielle Messer, aber auch für sie vielleicht eher unbekanntere technische Neuerungen wie das Profi-Küchengerät Pacojet, mit welchem zum Beispiel zartschmelzende Glacés oder feine Farcen hergestellt werden können. Zudem erklärten wir die ver-

schiedenen Abläufe und Zuständigkeiten sowie all jene Arbeiten, die neben dem aktuellen Servicegeschehen laufen, wie zum Beispiel das Bereitstellen der Menüs für den Mahlzeitendienst der Spitex, die Mitarbeitenden des angrenzenden Ärztehauses Medvadis oder für die Mittagstische umliegender Schulen.» Neben all den interessanten Informationen durfte das Wichtigste nicht vergessen gehen: Das Mittagessen am Tisch des Küchenchefs. Drei Gänge wurden vom Gastro-Team selber serviert und zum Teil direkt auf den Tellern abschliessend vervollständigt und dekoriert.

«Wir werden diese Events in regelmässigen Abständen wiederholen», ist sich Marcel Graf sicher. *Alterszentrum am Bach*

Dä Samichlaus chunt!

Sonntag, 2. Dezember 2018 um 17.00 Uhr zieht der Samichlaus mit seinen Schmutzlis bei der Waldhütte Ettenberg in unser Dorf ein. Die Kinder, welche ihn dort mit einem Laternli empfangen, erhalten den beliebten Jute-Chlaussack mit feinen Sachen gefüllt. Selbstverständlich bleibt das Auto zu Hause, bei der Waldhütte hat es keine Parkplätze.

Der Samichlaus wird vom Dienstag, 4. Dezember bis Samstag, 8. Dezember 2018 unterwegs sein, um die Kinder von Birmensdorf und Aesch zu besuchen.

Auskünfte:

www.samichlaus-birmensdorf.ch / Telefon 044 737 06 12
Wir wünschen euch schon heute eine frohe Chlaus- und besinnliche Weihnachtszeit.

Mit lieben Grüssen Samichlaus Birmensdorf

Grüezi mitenand

Kennen Sie das auch: Es gibt so viel zu berichten und Sie wissen nicht, wo Sie anfangen sollen? Ich versuche es trotzdem.

WOW! Mehr als 500 Birmensdorferinnen und Birmensdorfer an der letzten Gemeindeversammlung! So stelle ich mir gelebte, direkte Demokratie vor. Eine engagierte Diskussion mit Beiträgen der beiden grossen Ortsparteien und vielen persönlichen Voten führte schlussendlich zu einem klaren Ergebnis. Sie haben uns, dem Gemeinderat, mit auf den Weg gegeben, dass der Steuerfuss bereits seine obere Grenze erreicht hätte und dass wir zu pessimistisch budgetiert hätten, d.h. die Ertragsseite voraussichtlich grösser ausfallen werde. Auf dieser Basis werden wir nun weiter arbeiten und Sie laufend informieren.

Übrigens verzichten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Gemeindeverwaltung auf Antrag der Abteilungsleitungen als Folge der angespannten Finanzlage und im Sinne eines Solidaritätsbeitrages, für 2019 auf eine Lohnerhöhung!

Und noch einmal WOW! Sie haben mit rund 70% entschieden, dass Solidarität zum «Limmi» höher zu gewichten sei als mögliche finanzielle Risiken und Defizitgarantien. Gemeinsam mit Ihnen werden wir daher die weitere Entwicklung des Limmattalspitals verfolgen und Sie auch hier entsprechend informieren. Dass jedoch Solidarität alleine nicht genügt, sondern schlussendlich harte, finanzielle Fakten zählen, zeigt das neuste Rating der ZKB. Nachdem bekannt wurde, dass Birmensdorf im Zweckverband bleibt und damit weiterhin auch finanziell mitgarantiert, hat die ZKB das Rating für das Limmi bei einem A+ belassen. Nachzulesen in der ZKB Daily Market Opinion vom 26. November 2018.

Und dass es politisch spannend bleibt, zeigt die von einem Birmensdorfer Stimmbürger vor wenigen Tagen bei allen drei Gemeinden eingereichte Initiative zur Bildung einer Einheitsgemeinde. Sekundar- und Primarschule sollen gemeinsam mit der politischen Gemeinde zu einer einzigen Gemeinde zusammengeführt werden. Sie, geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, werden also auch im kommenden Jahr wieder gefordert sein.

Abschliessend noch ein paar «unpolitische» Gedanken und Hinweise: Das Jahreskonzert der Harmonie Birmensdorf vom vergangenen Samstag war ein voller Erfolg. Eine musikalische Weltreise rund um den Globus, gespickt mit unterhaltsamen Einlagen und einer hervorragenden «Reiseleitung», haben zum gelungenen Abend beigetragen. Sollten Sie, geschätzte Leserinnen und Leser, diesen Anlass verpasst haben: Morgen Abend in Aesch haben Sie die Gelegenheit, das Versäumte nachzuholen.

Noch etwas für «das Kind im Manne»: Morgen Samstag, von 9.00 bis 15.00 Uhr findet im Gemeindezentrum Brüelmmatt der weit über unsere Dorfgrenzen hinaus bekannte Modelleisenbahn-Markt, organisiert von den Reppischtaler Eisenbahn-Amateuren, statt. Selbstverständlich sind auch Damen und «Nicht Isebähnler» herzlich willkommen. Schnuppern Sie in einer faszinierenden Hobbywelt und vielleicht werden auch Sie vom Modelleisenbahn-Virus infiziert.

Möchten Sie sich mit Beginn der Adventszeit noch etwas weihnachtlich einstimmen? Dann nehmen Sie doch ein schönes, vom Frauenverein hergestelltes und verkaufte Adventsarrangement mit nach Hause! Sie finden den Verkaufsstand sowohl heute als auch morgen Samstag jeweils vormittags auf dem Wüeriplatz. Haben Sie Kinder? Dann empfehle ich Ihnen den traditionellen Chlaus-Einzug. Sofern alles klappt und er die beschwerliche Reise aus dem Hohen Norden gut übersteht, dürfte der Samichlaus am Sonntag um 17.00 Uhr bei der Ettenberg-Waldhütte eintreffen.

Ich wünsche Ihnen Allen einen besinnlichen Start in die Adventszeit

Ihr Gemeindepräsident, Bruno Knecht

«Eine schrullige Truppe»

Im neuen Stück geht es um Gegensätze und Gegenteile.

Die Spielenden haben während der Vorbereitung alles aufgeschrieben, was ihnen überhaupt nicht entspricht, was sie alles andere als lieben, wie sie nie sein möchten oder was sie nie als Beruf oder Hobby wählen würden. Daraus hat Iris Minder eine Komödie kreiert und jedem im Team sozusagen seine eigene Schattenfigur auf den Leib geschrieben. Diese spannenden Typen beschliessen eine WG zu gründen. Eine verzwickte Angelegenheit!

Das Grenchener Tagblatt schreibt:

«... Im neuen Amateurtheater von Iris Minder, «eine schrullige Truppe», geht es um Gegensätze und Gegenteile. Dabei schlüpfen die Schauspielerinnen und Schauspieler des Theaters «Ja- wohl» in überspitzte Rollen, mit denen sie sich alles andere als identifizieren. Genau darauf wollte es Minder auch hinauslaufen lassen. «Im Vorfeld erhielt die Gruppe die Aufgabe, alles aufzuschreiben, was ihnen nicht entspricht, daraus habe ich dann diese Komödie geschaffen und jedem Spielenden seine Schattenseite auf den Leib geschrieben», erzählt die Regisseurin und Autorin. Die Gegensätze gehen bis ins Detail. Sie betreffen nicht nur Kleidung und Lebensstil, sondern beginnen bereits bei den Vornamen der Figuren...»

«Von Senioren für Senioren gespielt»

Herzlich eingeladen sind aber alle, die an diesem Nachmittag Zeit und Lust haben zu kommen. Der Kulturkreis Birmensdorf richtet im Saal A alles für ein gemütliches Zusammensein ein und freut sich, wenn nach der Aufführung die Besucher zu Kaffee und Kuchen bleiben werden. **Wir freuen uns auf Sie !**

H. Thüring-Loosli, Kulturkreis Birmensdorf

Sag mir, wo die Vögel sind ...

Mit dem Brutvogelatlas 2013–2016 hat die Vogelwarte zum vierten Mal einen umfassenden Überblick über die Verbreitung unserer Brutvögel erstellt.

Vergleiche mit den Fünfziger-, Siebziger- und Neunzigerjahren verdeutlichen die zum Teil massiven Veränderungen der Schweizer Brutvögel. Wussten Sie, dass der einst auf die Nordschweiz beschränkte Rotmilan heute weit in die Alpentäler eindringt? Viele Greifvögel und Eulen zeigen eine ähnlich positive Entwicklung. Weniger erfreulich sind die Entwicklungen der Kulturlandarten. Der bereits in den Neunzigerjahren festgestellte Sinkflug von Feldlerche & Co. geht bis heute ungebremst weiter und erfasst zunehmend höhere Lagen. Anders zeigt sich die Situation im Wald, wo einige Vogelarten fast unbemerkt deutlich häufiger werden konnten. Und auch der Klimawandel hat bereits Spuren hinterlassen:

Samuel Wechsler von der Schweizerischen Vogelwarte in Sempach wird Ihnen diese und weitere Entwicklungen am 7. Dezember 2018 im Gemeindezentrum Brühlmmatt vorstellen. (20.00 Uhr) *Natur- und Vogelschutzverein Birmensdorf*

Jedes Stück ein Unikat!

Nur **nächsten Freitag- und Samstagmorgen** verkauft der Frauenverein wieder die selbstgemachten Adventskränze und -gestecke auf dem Wüeriplatz! Viele fleissige Hände haben wieder viele einzigartige Kunstwerke gefertigt! Unterstützen Sie durch Ihren Kauf in diesem Jahr den «Lindenbaum» in Pfäffikon sowie die «Spielzeit» in Zürich. Im Namen des Frauenvereins ganz herzlichen Dank!

Frauenvereins Birmensdorf



Politische Gemeinde Birmensdorf

Urnenabstimmung vom 25. November 2018Vorlage

Austritt der Politischen Gemeinde Birmensdorf aus dem Zweckverband Spitalverband Limmattal

Ergebnis

Ja-Stimmen	667
Nein-Stimmen	1'509
Stimmbeteiligung	55.74%

Die Vorlage wurde abgelehnt.

Die massgebende amtliche Publikation wird auf der Website www.birmensdorf.ch veröffentlicht.

Gemeindeverwaltung / Präsidiales und Kultur

Gemeinde
Birmensdorf**Genehmigung Abfallverordnung
Summarische amtliche Publikation**

Mit Verfügung Nr. 620 vom 9. November 2018 hat die Baudirektion des Kantons Zürich, Abteilung Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft, die von der Gemeindeversammlung am 18. September 2018 verabschiedete Abfallverordnung genehmigt.

Die Unterlagen liegen während der Rechtsmittelfrist im Gemeindehaus Birmensdorf (Abteilung Sicherheit und Gesundheit) zur Einsicht auf.

Die massgebende amtliche Publikation wird auf der Website www.birmensdorf.ch veröffentlicht.Sekundarschulgemeinde Birmensdorf-Aesch
Primarschulgemeinde Birmensdorf
Politische Gemeinde Birmensdorf**Gemeindeversammlungen vom 20. November 2018**

Die Stimmberechtigten haben folgende Beschlüsse gefasst:

Sekundarschulgemeinde Birmensdorf-AeschBudget 2019 und Festsetzung Steuerfuss

Budget 2019 genehmigt und Steuerfuss auf 21% festgesetzt

Primarschulgemeinde BirmensdorfBudget 2019 und Festsetzung Steuerfuss

Budget 2019 genehmigt und Steuerfuss auf 45% festgesetzt

Politische Gemeinde Birmensdorf

- Friedhof- und Bestattungsverordnung
Genehmigt
- Budget 2019 und Festsetzung Steuerfuss
Budget 2019 genehmigt und Steuerfuss auf 44% festgesetzt

Die Protokolle der Gemeindeversammlungen werden auf den Websites der drei Gemeinden aufgeschaltet; das Protokoll der Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde liegt zusätzlich seit Dienstag, 27. November 2018, im Gemeindehaus Birmensdorf zur Einsicht auf.

Die massgebende amtliche Publikation wird auf der Website www.birmensdorf.ch veröffentlicht.

Gemeindeverwaltung / Präsidiales und Kultur

Gemeinde
Birmensdorf**Bauprojekt Haslenstrasse 12
Summarische amtliche Publikation****Gesuchsteller**

Lara Zimmermann & David Hatton, Haslenstrasse 12, 8903 Birmensdorf

Bauprojekt

Umbau Untergeschoss bei Gebäude Vers.-Nr. 622, Haslenstrasse 12, Grundstück Kat.-Nr. 3466, Zone W2 / 45 %

Planaufgabe

Die Pläne liegen 20 Tage ab der massgebenden amtlichen Publikation im Gemeindehaus Birmensdorf auf.

Die massgebende amtliche Publikation wird auf der Website www.birmensdorf.ch und im Amtsblatt des Kantons Zürich veröffentlicht.

Gemeindeverwaltung / Bau und Infrastruktur

Impressum:

Auflage: 3'500 Exemplare

Herausgeber, Layout und Druck:Birmensdorfer | Neugrütstrasse 2 | 8610 Uster
Telefon 075 408 11 11 | www.birmensdorfer.ch
Redaktionsschluss: Dienstag, 12 Uhr
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.**Produktion SWISS MADE | Hergestellt im Züri Oberland****Jede Freitag e Ziiitig – Die Spielregeln**

Um einen erfolgreichen und nachhaltigen Birmensdorfer herauszugeben, sind wir auf bezahlte Beiträge bzw. Inserate angewiesen. Medienmitteilungen, redaktionelle Beiträge und Leserbriefe bis 1500 Zeichen (inkl. Leerschläge) sind gratis.

Die Redaktion behält sich das Recht vor, eingereichte Text- und Bildbeiträge zu kürzen, in einer nächsten Ausgabe zu verwenden oder komplett wegzulassen. Wir danken für Ihr Verständnis. Zögern Sie nicht, uns bei Unklarheiten zu kontaktieren.



Mein Birmensdorf.

Wer sind Sie?

Ich heisse Myrtha Korpar und bin seit dem 1. November 1988 Wirtin des Restaurants Brüelmatt. Aufgewachsen bin ich in einer Bauernfamilie in der Vollenweid am Türlerseer. Mein Vater war auch Störmetzger. Nach meiner Lehre als Charcuterie-Verkäuferin arbeitete ich in einer Metzgerei in Interlaken; zwischendurch auch im Service. Dort lernte ich auch meinen ersten Mann kennen mit dem ich zwei tolle Kinder habe! Wieder zurück im Säuliamt machte ich 1982/83 die Wirtfachschnule, die damals obligatorisch war.

Wie ist Ihre Verbindung zu Birmensdorf?

1983 bis 1988 führte ich das Restaurant Eichhörnli in Aeugst am Albis. Dort wurde auch meine Huus-Metzgete, die mein Vater von A-Z selber produzierte, sehr beliebt und bekannt. Von einem Gast und damaligen BK-Mitglied des GZB erfuhr ich, dass für das Restaurant Brüelmatt eine Wirtin gesucht wird. Wir entschlossen uns, nach Birmensdorf umzusiedeln.

In den vergangenen 30 Jahren durfte ich hier so viel erleben. Hier lernte ich 1993 an der 1. Fasnacht auch meinen zweiten Mann Josef kennen. Zusammen haben wir verschiedene Veranstaltungen wie Fasnacht, Gartenfest, Herbstball, Metzgeten, Silvester usw. auf die Beine gestellt!

Was hat sich in den 30 Jahren verändert?

Das Rauchverbot und die tiefere Promille-Grenze haben sich fast überall negativ ausgewirkt. Zum Glück haben wir so viele Vereine im Dorf, die uns nach Möglichkeit immer berücksichtigt haben. Vielen Dank!

Nun beenden Sie das Wirteleben (Pensionierung!)

Ja das ist so: Ich werde am 21. Dezember 2018 meinen letzten Abend im Restaurant Brüelmatt verbringen! Nach all den doch strengen Jahren freue ich mich darauf, einfach mal «chli abefahren» und die Zeit mit meinen Enkeln, Kindern und meinem Mann zu verbringen!

Auf der anderen Seite werde ich auch ein bisschen wehmütig. All die Jahre hatte ich immer sehr anständiges und zuverlässiges Personal und vor allem sehr treue und nette Gäste! Liebe Birmensdorfer und so viele andere: Wir hoffen euch allen etwas Unvergessliches geboten zu haben und sagen ganz herzlichen Dank! Wir werden euch schon etwas vermissen!



Myrtha Korpar mit Ehemann: «Josef ist meine gute Seele. Ohne ihn wäre so vieles nicht möglich!»

#dasischbirmensdorf



Agenda

Basteln für Kinder Freizeitraum, GZ Brüelmatt jeden Mi	7. Nov.–12. Dez. 2018 14.00 bis 17.00 Uhr
Frauenverein: Vormittags: Adventsarrangement-Verkauf Wüeriplatz	30. November 2018
Modelleisenbahnmarkt und -ausstellung Gemeindezentrum Brüelmatt	1. Dezember 2018 9.00 bis 15.00 Uhr
Frauenverein: Vormittags: Adventsarrangement-Verkauf Wüeriplatz	1. Dezember 2018
Modelleisenbahnmarkt und -ausstellung Gemeindezentrum Brüelmatt	1. Dezember 2018 9.00 bis 15.00 Uhr
Glockenumzug Chronikstube der Mühlescheune	1. Dezember 2018 14.00 Uhr
Jahreskonzerte des Musikvereins Harmonie Birmensdorf Gemeindesaal Nassenmatt	1. Dezember 2018 20.00 Uhr
Singgottesdienst zum 1. Advent reformierte Kirche	2. Dezember 2018 09.30 Uhr
Kirchgemeindeversammlung Kirchenstube	2. Dezember 2018 11.00 Uhr
Chlauseinzug Waldhütte Ettenberg	2. Dezember 2018 17.00 Uhr
Biogene Abfälle (Grüngut)	3. Dezember 2018
Buchstart Gemeinde- und Schulbibliothek	4. Dezember 2018 9.30 bis 10.15 Uhr
Eltern-Kind Weihnachtsbasteln für Vorschulkinder im FZ	4. Dezember 2018 14.00 Uhr
Seniorenadventsfeier Gemeindezentrum Brüelmatt	5. Dezember 2018 14.00 Uhr
Kinderkino «Bo und der Weihnachtsstern» ab 1. Klasse im FZ	5. Dezember 2018 15.00 Uhr
Frauenverein: Seniorenmittagstisch Chlausessen	6. Dezember 2018
Kartonsammlung	7. Dezember 2018
Frauenverein: Mittagstisch Erwachsene mit Kindern	7. Dezember 2018 15.00 Uhr
Eltern-Kind Deutsch-Treff im FZ	7. Dezember 2018
NVVB «Sag mir, wo die Vögel sind...» Brutvogelatlas der Schweiz Gemeindezentrum Brühlmatt	7. Dezember 2018 20.00 Uhr
Gottesdienst zum 2. Advent Reformierte Kirche Birmensdorf	9. Dezember 2018 09.30 Uhr
Singkreis Adventskonzert Reformierte Kirche Birmensdorf	9. Dezember 2018 17.00 Uhr



Der Singkreis ist startklar!

Am 9. Dezember 2018 um 17 Uhr findet das alljährliche Adventskonzert des Ökumenischen Singkreises Birmensdorf-Aesch in der Reformierten Kirche Birmensdorf statt. Am letzten Oktober-Wochenende haben wir im Tösstal intensiv geprobt und die Werke bekamen ihren letzten Schliff. Im Mittelpunkt standen die Messe brève No. 7 von Charles Gounod und das Werk für Doppelchor von Heinrich Schütz, «Jauchzet dem Herren», das wir gemeinsam mit dem Reformierten Kirchenchor Dietikon aufführen werden. Wir freuen uns, die Dietiker als Gastchor unseres Konzertes zu begrüßen. Die Zuhörer erwartet ein stimmengewaltiges Erlebnis.

Gerhard Eichinger, Singkreis Birmensdorf-Aesch